



Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft

Cramme. Die Siedlergemeinschaft Cramme im Verband Wohngentum Niedersachsen hatte zu ihrer Jahreshauptversammlung geladen. Neben den allgemeinen Regularien standen auch Ehrenungen auf dem Programm. Für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurde Vorsitzender Karl-Heinz Kümmel geehrt mit einer Urkunde, diese überreichte die Kreisvorsitzende Waldtraut Vossinkel. Sie bedankte sich für seinen Einsatz für die Gemeinschaft, denn Ehrenamtlichkeit ist nichts selbstverständliches. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verband wurde das Ehepaar Werner Tost sowie für 30 Jahre Frau Reiß und für 25 Jahre das Ehepaar Klein geehrt. Anschließend wurde gegrillt und bei guten Gesprächen ging der Abend zu Ende.

Foto: privat

Clemens-Schüler bei Mahtolympiade: Drei Medaillen eingehieimst

Hornburg. Sechs aufgeregte Schülerinnen und ein Schüler der 4. Klassen der Clemens-Schule Hornburg machten sich auf den Weg ins Gymnasium im Schloss. Sie hatten sich in der ersten Runde der Mathematikolympiade qualifiziert, an der Landesrunde in Wolfenbüttel teilzunehmen.

Insgesamt 80 Schülerinnen und Schüler des Landkreises nahmen an der sehr gut vorbereiteten Veranstaltung in Wolfenbüttel teil.

Nach einer gemeinsamen Begrüßung durch die Organisatoren und einem Fototermin gingen die Kinder mit ihrer begleitenden Lehrkraft Kathrin Wondra in den Klassenzimmer.

Einladung zur Blutspende in Hornburg

Hornburg. Der DRK-Ortsverein Hornburg lädt herzlich ein zum nächsten Blutspendettermin am Montag, 27. Mai in der Zeit von 16 bis 19.30 Uhr in den Räumen der Clemens-Schule Hornburg statt.

Wie immer dürfen sich die Blut-



Erst Arbeit, dann Training im Sand

Schlüden. Zu einem Arbeitseinsatz fanden sich unlängst die B-Junioren des SV Schlüden im Schlüder Freibad ein. Es galt, dort das Beach-Soccer-Feld für die anstehende Badesaison herzurichten. Nach getaner Arbeit nutzten die Kicker gleich das gute Wetter für eine Trainingseinheit auf Sand.

Foto: Verein

Frauenhilfe

Börßum. Die Mitglieder der ev. Frauenhilfe Börßum treffen sich am Mittwoch, 29. Mai, um 15 Uhr im Pfarrhaus. Auf dem Programm stehen lustige Rätsel und Spiele. Wer Interesse an diesen Stunden hat, ist gerne eingeladen mitzumachen.

Termine der Feuerwehr

Werlaburgdorf. Am Freitag, 31. Mai, 17 Uhr, Treffen am Feuerwehrgerätehaus, um alles für die Leistungsüberprüfung vorzubereiten.

Am Sonnabend, 1. Juni, ist um 12:15 Uhr Treffen für die Leistungsüberprüfung am Feuerwehrgerätehaus.

Am Samstag, 8. Juni, trifft man sich um 18:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, um gemeinsam zur Hütte in den Wald zu wandern.

Am Sonntag, 9. Juni, findet der Festumzug beim Feuerwehrfest in Gielde statt. Treffen darzu ist um 12:15 Uhr in Dienstuniform am Feuerwehrgerätehaus.

Werla-Sonntag mit Führung:

Archäologie und Geschichte

Schlüden. Am Sonntag, 2. Juni, findet auf der Kaiserpfalz Werla, zwischen Werlaburgdorf und Schlüden gelegen, der Werla-Sonntag mit einer Führung durch den Archäologische- und Landschaftspark statt. Veranstalter ist der Förderverein Archäologischer Park Kaiserpfalz Werla e.V.

Beginn ist um 10 Uhr mit der gemeinsamen Führung „ARCHÄOLOGIE/GESCHICHTE“ und NATUR.“ Ab 11 Uhr haben die Teilnehmer wieder die Möglichkeit auf dem Gelände der Werla an einem kostenpflichtigen Mittagsimbiss teilzunehmen. Kaffee und Kuchen werden ebenfalls durch das Wer-

laburg-Dorf-Café angeboten.

Treffpunkt für alle Interessierten ist an der Schutzhütte in der Vorburg. Die Kaiserpfalz Werla ist über die Landstraße zwischen Werlaburgdorf und Schlüden zu erreichen. Ein Parkplatz steht kostenlos zur Verfügung. Über den sogenannten „Zeitpfad“ geht es zu Fuß bis zur Schutzhütte in der ersten Vorburg. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Pro Person wird ein Beitrag von 5 Euro erhoben, Kinder bis zum 14. Lebensjahr in Begleitung eines Erwachsenen zahlen keine Gebühr. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich. Auskünfte hierzu erteilt das Amt für Tourismus in Hornburg unter Telefon 05334-94910.



B-Jugend der JSG Hornburg/Achim-Börßum Staffelmeister

Börßum/Hornburg. Einen Erfolg konnte die B-Jugend der JSG Hornburg/Achim-Börßum feiern: Alle sechs Spiele in der Kreisklasse 2 wurden gewonnen, und so sicherte sich die Mannschaft am Ende mit 18 Punkten und 23:6 Toren die Staffelmeisterschaft. Im Anschluss an die letzte Partie gab es noch ein kleines Grillfest zur Belohnung. Im Endspiel trifft man jetzt auf den Staffelsieger der Kreisklasse 1, der noch zu ermitteln ist. Unser Foto zeigt die Mannschaft vor dem letzten Punktspiel. Am morgigen Montag trainiert die Mannschaft dann unter Anleitung des DFB um 17 Uhr in Hornburg. Zu Gast ist dann das DFB-Mobil des Deutschen Fußballverbandes. Interessierte Übungsleiter oder Betreuer von Jugendmannschaften sind willkommen.

Steuerkreis der Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland tagte:

Fördermittel für neun Hochwasserschutz-Projekte an Innerste und Oker gesichert

Schlüden/Peine. Für Freude (18.200 Euro) sorgte eine Mitteilung der Landesregierung bei der jüngsten Steuerkreissitzung der Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland in Schlüden: Neun Projekte an Innerste und Oker erhalten nun Zuwendungen aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm des Landes Niedersachsen.

Rund 220.000 Euro sind 2019 für diese neun Projekte zugesagt. Das ist ein wichtiger Meilenstein. Denn erst mit der Zusage der Landesmittel können wir diese Projekte beginnen“, berichtet Claus-Jürgen Schillmann, stellvertretender Sprecher der Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland.

Die neun Projekte, für die nun die Förderzusage eingetroffen ist, bilden den breit gefächerten Ansatz ab, den die Flussgebietspartnerschaft an Innerste und Oker seit Jahren verfolgt: grundlegende Konzepte, auf denen Planungen für technische und naturräumliche Projekte an den Flüssen aufsetzen. „Mit diesen Planungen legen wir jetzt weitere Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung von Hochwasserschutz-Projekten in den kommenden Jahren“, erläutert Beatrice Kausch vom Wasserverband Peine. Die Ingeneerin betreut die Projekte der Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland am Innerste und Oker.

Sie hatte die Antragsunterlagen für die Förderung vorbereitet. Folgende Projekte erhalten nun Fördermittel aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm des Landes Niedersachsen:

- Hochwasserschutz Dorstadt: Objektplanung Linienschutz

der Arbeitsebene habe man sich mit den anderen Partnern bereits intensiv ausgetauscht, um Synergien von Projekten zu prüfen. „Nach dem bisherigen Austausch mit dem Ministerium ist klar: Wir werden uns als Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland weiter den Fragen des Hochwasserschutzes in der Fläche widmen, etwa an der Neile als einem der Zuflüsse zur Innerste“, fasst Mahns zusammen. „Dank der Voraussetzungen im Maßnahmenkatalog unserer Flussgebietspartnerschaft sind wir bereits gut aufgestellt, um schnell weitere Umsetzungsschritte, zum Beispiel an der Neile, einzuleiten, sobald die Förderrichtlinien für dieses Sondervermögen vorliegen“, fasst Mahns zusammen. „Auch die Hochwasserschutz-Projekte, die jetzt Mittel aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm erhalten, sollen dann schnell auch mit Mitteln aus dem Sondervermögen umgesetzt werden.“

Die Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland wird zudem Mittel aus dem Sondervermögen erhalten, das die Landesregierung für den Hochwasserschutz im Binnenland aufgelegt hat. Der Steuerkreis diskutierte am Rand seiner Sitzung in Schlüden den Stand der Verhandlungen. „Die Gespräche zur Ausgestaltung der Rahmenbedingungen sind mit dem Ministerium und den anderen Partnern, die in den Genuss dieser Förderung aus dem Sondervermögen kommen sollen, angelaufen“, berichtete Bodo Mahns, Sprecher der Projektarbeitsgruppe Innerste, über den Stand der Gespräche. Auf



Herausgeputzte Idylle am Schlüder Badeteich



Fotos: Verein Blick auf den sanierten Kleinkindbereich

Das schöne Schlüder Naturfreibad hat seine Tore geöffnet:

Bereit für Sonne und viele Besucher

Schlüden. Nach umfangreichen Sanierungsmaßnahmen im Kleinkindbereich wurde umfangreich restauriert und wartet auf seine kleinen Gäste. Aber man kann das gar nicht so genau erklären. Schauen Sie selbst, besuchen Sie das Schlüder Kleindorf und genießen Sie herrliche Stun- den im Schoße der Natur. Drehen Sie Ihre Runden im klaren, chlorfreien Wasser des Badesees. Nutzen Sie mit Ihren Lieben die vielen angebotenen Möglichkeiten, um worden, die Anschlüsse der Be- wasserung, die Anschlüsse der Be- achsoccer-Felder. Es ist sicher für

jeden was dabei. Liegen und Sonnenschirme stehen auch zur Verfügung. Machen Sie sich selbst ein Bild. Die Öffnungszeiten und Preise sind im Aushangkasten neben dem Badeeingang einzusehen. Öffnungszeiten Freibad Schlüden: Montag bis Freitag von 15 bis 20 Uhr; Samstag und Sonntag von 10 bis 20 Uhr. Während der Sommerferien täglich von 10 bis 20 Uhr. Die Eintrittspreise vom Vorjahr, sind Währung geblieben: Kinder/Jugendliche 1,50 Euro/ ermäßigt 1 Euro; Sonnenliege 2 Euro; Erwachsene 3 Euro/ermäßigt 2,50 Euro; Minigolf Pfand 1 Euro.



Spielgeräte stehen für die Kleinen genügend zur Verfügung.



Auch dieses Becken wartet auf Badegäste.